

N I E D E R S C H R I F T

über das Ergebnis der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 28.09.2017 im Sitzungssaal 1 des Kreishauses in Euskirchen, Jülicher Ring 32

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr

Ende der Sitzung: 18:50 Uhr

Anwesend sind

a) der Vorsitzende Kolvenbach, Bernd, Euskirchen (**CDU**)

b) die Mitglieder

CDU

Jahr, Dirk, Bad Münstereifel

Schmitz, Dominik, Euskirchen 17:00 - 18:25 Uhr

Stolz, Ute, Kall vertritt Frau Dr. Sabine Dirhold

SPD

Kunz, Emmanuel, Kall

Uschmann, Lydia, Weilerswist

FDP

Schorn, Frederik, Weilerswist 17:00 - 17:53 Uhr

Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Mende, Ellen, Euskirchen

Sonstige stimmberechtigte Mitglieder

Buß, Melanie, Euskirchen

Esch-Redlin, Therese, Euskirchen

Müller, Manfred, Schleiden vertritt Frau Rita Gerdemann

Schneider, Rolf, Kall

Werner, Horst, Euskirchen

Beratende Mitglieder

Bell, Thomas, Bad Münstereifel

Bierdel, Erdmann, Euskirchen

Busch, Hildegard, Köln

Korreck, Susanne, Euskirchen

Neuber, Jana, Mechernich

Ostrzinski-Sachs, Siglinde, Weilerswist 17:25 – 18:50 Uhr

Poth, Manfred, Euskirchen

Puschmann, Helmut, Kall

Saleh-Witzler, Pia, Euskirchen 17:00 - 18:35 Uhr

Schmitt, Stephanie, Weilerswist

c) von der Verwaltung	Herr Andres	Stabsstelle 12
	Frau Hilger-Mommer	GBL III / Abt. 51.4
	Herr Firmenich	GBL III / Abt. 51.1
	Herr Hörter	GBL III / Abt. 51.2
	Herr Gehlen	GBL III / Abt. 51.3
	Frau Hück	GBL III / Abt. 51.4 als Protokollführerin

d) Sonstige Vertreter der örtlichen Presse sowie einige Zuhörerinnen und Zuhörer

Entschuldigt fehlen:

CDU

Dr. Dirhold, Sabine, Euskirchen

UWV

Daniel, Susanne, Euskirchen

Sonstige stimmberechtigte Mitglieder

Gerdemann, Rita, Zülpich

Spilles, Bert, Kall

Beratende Mitglieder

Dickopp, Toni, Euskirchen

Diel, Stefanie, Euskirchen

Klöcker, Rolf, Euskirchen

Pursian, Michaela, Euskirchen

Toennes, Silke, Euskirchen

Uelpenich, Peter, Schleiden

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

A) Öffentliche Sitzung

TOP 1

Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt fest, dass zu der Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Gegen diese Feststellung werden keine Einwendungen erhoben.

Hiernach verpflichtet er das Mitglied Korreck (Neue Vorsitzende AG 78 Ambulante Hilfen) und eröffnet die Sitzung.

TOP 2 Feststellung der Tagesordnung

Der Vorsitzende weist auf eine Änderung zum Tagesordnungspunkt 8 hin.
Die ursprüngliche „V 356/2017“ Fortführung der Schulsozialarbeit an Grundschulen wurde durch die „Info 269/2017“ ersetzt.

Hiergegen ergibt sich kein Widerspruch.

**TOP 3 schWUNG - Weiterbildungsangebot für Schwangere V 343/2017
hier: Förderung ab dem 01.01.2018**

In einer kurzen Diskussion wird der Inhalt der Vorlage V 343/2017 behandelt.
Seitens der CDU-Fraktion wird die Fortsetzung der Finanzierung des Weiterbildungsangebotes für Schwangere generell als sinnvoll angesehen. Herr Schmitz bittet jedoch die Verwaltung, mit dem Erzbistum Köln die bisherige Beteiligung i.H.v. 7.829 € über das Jahr 2018 hinaus auszuhandeln.

Das Mitglied Schorn stimmt der Weiterfinanzierung im Namen der FDP-Fraktion nicht zu, da das Verhältnis von Teilnehmerzahl, im Schnitt 30 schwangeren Frauen pro Jahr, in keinem Verhältnis zur Fördersumme stehe.

Aus Sicht des Mitgliedes Mende ist das Weiterbildungsangebot nicht nur ein Angebot für die berufliche Orientierung, sondern wird auch als eine Maßnahme der Frühen Hilfen mit präventivem Charakter eingeordnet und wird somit ausdrücklich seitens der Fraktion Bündnis 90/ DIE GRÜNEN mitgetragen.
Mit dem Antrag zur Förderung nach dem Präventionsgesetz über die Krankenkassen prüft die Verwaltung alle Finanzierungsmöglichkeiten und unterstreicht somit die Wichtigkeit dieses Bildungsangebotes.

Dieser Auffassung schließt sich das Mitglied Kunz an.
Er weist darauf hin, dass man nicht die Fallzahlen alleine berücksichtigen sollte, sondern die gesamte Zielgruppe.
Prävention ist hierzu ein wichtiger Beitrag.
Seitens der SPD-Fraktion wird einer Weiterfinanzierung mit der vorgeschlagenen Ergänzung zugestimmt.

AV Poth bringt abschließend zum Ausdruck, dass sich das Jobcenter nicht aus der Verantwortung stiehlt.
Die Gesamtkosten würden deutlich höher ausfallen, wenn das Jobcenter keine Mitarbeiter zur Durchführung des Projektes stellen würde.

Der Vorsitzende stellt abschließend die Vorlage in der

modifizierten Fassung zur Abstimmung.

Der Kreistag beschließt auf Empfehlung des Jugendhilfeausschusses, das Weiterbildungsangebot für Schwangere „schWUNG“ im Rahmen der Familienbildung ab dem 01.01.2018 und in den Folgejahren mit max. 28.000 € zu bezuschussen.

Die Verwaltung wird beauftragt, in Gespräche mit dem Erzbistum Köln einzutreten, mit dem Ziel, dass der Zuschuss i.H.v. 7.829 € über das Jahr 2018 hinaus erfolgt. Leistungs- und Zielvereinbarungen sind entsprechend abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich dafür,
bei 1 Gegenstimme (FDP-Fraktion)

TOP 4

Investive Förderung von Kindertagesbetreuung – Gesetz zum weiteren quantitativen und qualitativen Ausbau der Kindertagesbetreuung, Richtlinie über die Gewährung von Zuschüssen

V 355/2017

Auf Nachfrage des Mitgliedes Mende beantwortet die Verwaltung offenstehende Fragen zur geplanten Förderung von Sanierungsmaßnahmen zum Erhalt von U6-Plätzen.

Der Kreistag beschließt auf Empfehlung des Jugendhilfeausschusses,

a) Investitionen und Ausstattungen in Kindertageseinrichtungen zum Ausbau von Plätzen für Kinder unter 6 Jahren unter Berücksichtigung anderer Zuschüsse/Förderungen bis zur Höhe der vom Land gemäß Runderlass des Ministeriums für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration vom 03.August 2017 anerkannten Ausgaben wie folgt zu fördern:

- Neubaumaßnahmen inkl. Ersteinrichtung, etc.:
bis zu 30.000 € pro Platz
- Ausbau- und Umbaumaßnahmen:
bis zu 13.000 € pro Platz
- Ausstattungsmaßnahmen von geeigneten Räumen:
bis zu 3.500 € pro Platz.

Der vom Land vorgesehene Eigenanteil in Höhe von 10% wird vom Kreis übernommen.

- Neubaumaßnahmen zum Erhalt von U6-Plätzen, die ohne

diese Maßnahme wegfallen, inkl. Erstausrüstung etc.:
bis zu 8.500,00 € pro Platz

- Aus- und Umbaumaßnahmen zum Erhalt von U6-Plätzen, die ohne diese Maßnahme wegfallen.:
bis zu 4.250,00 € pro Platz
- Sanierungsmaßnahmen zum Erhalt von U6-Plätzen, die ohne diese Maßnahme wegfallen:
bis zu 8.500,00 € pro Platz

Der vom Land vorgesehene Eigenanteil in Höhe von 30% wird nicht vom Kreis übernommen.

b) Die Verwaltung wird beauftragt, entsprechende Mittel im Haushaltsjahr 2018 einzuplanen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig, bei 0
Enthaltung(en)**

TOP 5	Weiterentwicklung von Kindertageseinrichtungen zu Familienzentren hier: Schrittweiser flächendeckender Ausbau	V 341/2017
--------------	--	-------------------

Seitens des Jugendhilfeausschusses liegen keine Fragen und Anmerkungen vor.

Der Jugendhilfeausschuss beschließt, die Kath. Profinos Kindertageseinrichtung St. Philippus und Jakobus, Im Auel 48, 53937 Schleiden rückwirkend zum 01.08.2017 als Familienzentrum zu benennen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig, bei 0
Enthaltung(en)**

TOP 6	Anpassung der Richtlinie zur Förderung von Kindern in Kindertagespflege nach Vergleich vor dem VG Aachen	V 337/2017
--------------	---	-------------------

Seitens des Jugendhilfeausschusses liegen keine Fragen und Anmerkungen vor.

Die Verwaltung weist auf eine Korrektur in den Richtlinien hin. Auf Seite 12 wurde unter Punkt 6.11 „Sonderregelungen für Großtagespflegestellen“ auf 6.7.3 hingewiesen. „6.7.3“ wurde in „6.9.3“ geändert.

Der Kreistag beschließt auf Empfehlung des Jugendhilfeausschusses, die Richtlinie zur Förderung von Kindern in Kindertagespflege rückwirkend ab dem 01.08.2017 in Kraft zu setzen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig, bei 0
Enthaltung(en)**

TOP 7

**Ambulante Betreuung in Pflegefamilien
hier: Übertragung an den Deutschen Kinderschutzbund
Euskirchen**

V 342/2017

Da der Vorsitzende wegen Befangenheit an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilnimmt, übernimmt Herr Kunz als stellvertretender Vorsitzender die Sitzungsleitung.

Die Verwaltung beantwortet Verständnisfragen der FDP-Fraktion zur Berechnung der Personalkosten.

Auf Nachfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen teilt Herr Bierdel mit, dass Synergieeffekte insofern zu erwarten sind, als dass ein gedeckeltes Stellenvolumen verhindert, dass es bei kurzfristig schwankenden Einsatzzahlen zu Kostensteigerungen kommt.

Der Kreistag beschließt auf Empfehlung des Jugendhilfeausschusses, mit dem Deutschen Kinderschutzbund, Kreisverband Euskirchen, für die Zeit vom 01.01.2018 bis 31.12.2020 eine Vereinbarung über Leistungen, Qualitätsentwicklung und Ziele hinsichtlich der Betreuung und Begleitung der Pflegestellen nach § 33 SGB VIII im Kreis Euskirchen abzuschließen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig, bei 1 Enthaltung
(FDP-Fraktion)**

Herr Kunz übergibt nach erfolgter Abstimmung die Sitzungsleitung an den Vorsitzenden, Herrn Kolvenbach.

TOP 8

Fortführung der Schulsozialarbeit an Grundschulen

**Info
269/2017**

Seitens des Jugendhilfeausschusses liegen keine Fragen und Anmerkungen vor.

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Info 269/2017 zur Kenntnis.

TOP 9	Ausrichtung eines Kreisfamilientages		A 119/2016
	hier: Antrag der Fraktionen SPD und CDU		
	Jugendhilfeausschuss	22.09.2016	Z 1
	Verwaltungsergänzung	01.03.2017	Z 2
	Jugendhilfeausschuss	14.03.2017	Z 3

Die Verwaltung teilt mit, dass der Kreisfamilientag in Anbindung an den „Tag der Begegnung“ des Deutschen Roten Kreuzes, der Lebenshilfe Euskirchen und des Kreissportbundes Euskirchen am **17.06.2018** stattfinden wird.

Ein erstes Vorbereitungstreffen hat bereits stattgefunden.
Alle Arbeitsgemeinschaften nach §78 setzen den Auftrag gemeinsam um.

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Ausführungen dankend zur Kenntnis.

TOP 10	Vorlage des Geschäftsberichtes 2017 – Datenbasis 2016	Info
		225/2017

Alle Teamkoordinatoren der Abteilung Jugend und Familie geben im Rahmen der beigügten Powerpoint-Präsentation einen ausführlichen Einblick in die Schwerpunkte des jeweiligen Sachgebietes und deren große Herausforderungen anhand des vorliegenden Geschäftsberichtes und beantworten offen stehende Fragen.

Auch die Abteilung Jugend und Familie ist bei der Wieder- und Neubesetzung vakanter Stellen vom Fachkräftemangel betroffen.

In diesem Zusammenhang stellt sich Herr Alfons Gehlen als neuer Teamkoordinator im Bereich Erziehungsberatung dem Ausschuss vor.

Der Jugendhilfeausschuss nimmt den Geschäftsbericht zustimmend zur Kenntnis. Im Namen des Ausschusses bedankt sich der Vorsitzende bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung für die gute und engagierte Arbeit und spricht seine Anerkennung aus.

TOP 11	Handlungskonzept gegen Rechtsextremismus und Rassismus	Info 232/2017
	Ausschuss für Bildung und Inklusion	Z 1

13.06.2017

Die Verwaltung beantwortet Fragen der Fraktion Bündnis 90/ DIE GRÜNEN im Hinblick auf organisatorische Abläufe zur Auftaktveranstaltung am 27.06.2017.

Das Protokoll wurde zwischenzeitlich an alle Teilnehmer versandt und das nächste Treffen am 21.11.2017 avisiert. Dass an dem Prozess bisher keine Menschen mit Migrationshintergrund teilnahmen, wird auch von der Verwaltungsleitung bedauert. Eine Einladung und entsprechende Bemühungen werden weiterhin verfolgt.

In diesem Zusammenhang weist Herr Poth darauf hin, dass für die Erstellung des Handlungskonzeptes der Zeitraum bis Ende 2018 vorgesehen ist. Eine Landesförderung über das Jahr 2018 hinaus wird nicht in Aussicht gestellt.

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Info 232/2017 zur Kenntnis.

TOP 12	Änderung des Unterhaltsvorschussgesetzes (UVG)	Info 248/2017
---------------	---	----------------------

Die Verwaltung erläutert den Inhalt der Info 248/2017 und beantwortet offen stehende Fragen.

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Info 248/2017 zur Kenntnis. Die Verwaltung wird gebeten, im Frühjahr 2018 über die Umsetzung des geänderten Unterhaltsvorschussgesetzes zu berichten.

TOP 13

Mitteilungen der Verwaltung

Die Verwaltung weist auf den geänderten Tagungsort der nächsten Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 23.11.2017 hin. Diese findet im Forum des Thomas-Eßer-Berufskollegs in Euskirchen statt.

Im Vorfeld haben Interessierte die Möglichkeit, das Jugendmobil des Kreises Euskirchen zu besichtigen.

Freies WLAN steht nicht zur Verfügung.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 18.50 Uhr und bedankt sich für die Beteiligung.

Die angeführten Anträge, Vorlagen etc. sind Bestandteil der Originalniederschrift.

gez. Kolvenbach

Vorsitzender

gez. Hück

Schriftführer(in)

Gesehen:

gez. i.V. Poth

Landrat